



HIGH PERFORMANCE POLYMERS PRESS RELEASE

Düsseldorf, 16. bis 23. Oktober 2019

RadiciGroup präsentiert neue Produktfamilie Radilon® NeXTreme für Hochtemperaturanwendungen

Das Unternehmen erweitert sein Angebot und zeigt auf der K 2019 innovative Materialien mit Fokus auf Leistung, Sicherheit und Nachhaltigkeit

Auf der K 2019 zeigt die RadiciGroup aktuelle Werkstofflösungen, die die immer anspruchsvolleren Anforderungen globaler Märkte erfüllen. So präsentiert die **Geschäftseinheit High Performance Polymers** auf ihrem **Stand B10 in Halle 6** die neue **Radilon® NeXTreme** Familie an Polyamidcompounds, die sich ideal für hohe Einsatztemperaturen eignen.

Dazu **Erico Spini, Global Marketing Manager der RadiciGroup High Performance Polymers**: „*Radilon® NeXTreme wurde ursprünglich für Anwendungen in der Automobilindustrie entwickelt, denn es besitzt eine hervorragende thermische Alterungsbeständigkeit bei kontinuierlicher Lagerung in Luft bis 230 °C. Zum Angebot gehört auch ein Extrusionstyp zur Herstellung technischer Filamente für industrielle Anwendungen mit anspruchsvollen Umgebungsbedingungen.*“

Für den Einsatz in der Automobilindustrie hat die RadiciGroup die beiden glasfaserverstärkten Typen **Radilon® NeXTreme RV350HHR 3800 BK (35 Gew.-% Glasfasern)** und **RV500HHR 3800 BK (50 Gew.-% Glasfasern)** entwickelt. Typische Anwendungen sind Komponenten für den Ansaugtrakt, die eine sehr hohe Temperaturbeständigkeit erfordern.

Spini weiter: „*Daneben gibt es noch eine dritte Type, **Radilon® NeXTreme HSW 100 NT**, für die Extrusion technischer Filamente, die bereits erfolgreich in Anwendungen eingesetzt wurde, bei denen eine hohe Temperaturbeständigkeit gefordert ist, z. B. Bürsten für den industriellen Einsatz, Bürsten zur Reinigung von Metallen (anstelle von ‚Tampico‘ Naturborsten) oder Haarbürsten für den Profifriseur.*“

Für die RadiciGroup ist die K-Messe eine gute Gelegenheit, Kunden aus der ganzen Welt zu treffen und die Basis für neue Kooperationen und innovative Entwicklungen zu legen.

„Mit unseren Werken auf drei Kontinenten sind wir ein globales Unternehmen. Zu unseren Stärken gehört die vertikale Integration in die Produktionskette für Polyamide.“

unterstreicht **Cesare Clausi, Global Sales Manager der RadiciGroup High Performance Polymers**. *„Als Teil der RadiciGroup sind wir in der Lage, wichtige Synergien von der Forschung und Entwicklung bis zur Verwertung von Produktionsabfällen zu nutzen und Nachhaltigkeit zu einem strategischen Unternehmensziel zu machen.“*

In Forschung und Entwicklung konzentriert sich die **RadiciGroup High Performance Polymers** in jüngster Zeit verstärkt auf Anwendungen für den Bereich **Elektromobilität**. In diesem schnell wachsenden Markt ist Gewichtsreduktion und damit die Substitution von Metallen noch wichtiger als bei konventionell angetriebenen Fahrzeugen, um die Reichweite zu erhöhen. Bereits heute kommen halogenfrei und ohne roten Phosphor flammgeschützte Polyamidcompounds wie Radiflam[®] A (PA 66) und Radiflam[®] S (PA 6) in elektrisch angetriebenen Autos, Nutzfahrzeugen, Motorrädern und Fahrrädern zum Einsatz, z. B. in Batteriesystemen, für Steckverbinder und Komponenten von Wechselrichtern. Wärmemanagement ist bei einem Elektrofahrzeug besonders wichtig, da die Leistung des Gesamtsystems davon abhängt. Auf der K präsentiert die RadiciGroup Lösungen auf Basis von Standardprodukten (Radilon[®] A, hydrolysebeständiges PA 66) sowie innovativen Compounds wie Radilon[®] D (PA 610, zum Teil aus nachwachsenden Rohstoffen), Radilon[®] DT (PA 612), Radilon[®] Aestus T1 (PPA) sowie Raditeck[®] (PPS).

Für konventionell angetriebene Kfz bietet die RadiciGroup High Performance Polymers Compounds auf Basis von PA 612 (Radilon[®] DT) und PA 610 (Radilon[®] D) als Alternative zu PA 12, denn für verschiedene Automobilanwendungen werden Werkstoffe benötigt, die höheren Dauergebrauchstemperaturen standhalten als herkömmliches PA 12. Auf der K präsentiert das Unternehmen neue Compounds für Luftführungsrohre, Kühlmittleitungen, Getriebeöl-Kühlerleitungen, Leitungen für SCR-Systeme sowie Kraftstoffleitungen, die eine hohe Alterungsbeständigkeit bei Lagerung in Luft und Benzin bei Temperaturen von 120 bis 130 °C besitzen.

Auf der Messe werden auch neue Spezialitäten für **Sanitär- und Heizungsanwendungen** zu sehen sein. Dazu Spini weiter: *„Dieser Bereich wird für uns immer wichtiger. Auf der K*

zeigen wir neue, für den Trinkwasserkontakt geeignete Werkstoffe, die die Anforderungen der britischen WRAS, deutschen W270 DVGW und KTW, französischen ACS und amerikanischen NSF 61 erfüllen. So haben wir mit Radilon® Aestus T1 RKC ein für den Kontakt mit Heißwasser geeignetes PPA entwickelt, das gemäß KTW-Norm bis 85 °C zugelassen ist. Radilon® DT RKC2 ist ein PA 612 mit verbesserter Hydrolysebeständigkeit und hoher Fließfähigkeit, das gemäß KTW für den Kontakt mit Heißwasser bis 60 °C geeignet ist. Und schließlich Radilon® A RKC2, ein auf PA 66 basierendes Compound mit verbesserter Thermooxidationsbeständigkeit.“

Ebenfalls auf PPA (Radilon® Aestus T1 FC) basieren speziell für den **Lebensmittelkontakt** geeignete Werkstoffe, die die industriespezifischen Anforderungen für längerfristigen Kontakt mit Lebensmitteln bei hohen Temperaturen gemäß EU 10/2011 erfüllen, um Sicherheit und Schutz der Gesundheit zu gewährleisten.

Nachhaltigkeit ist ein integraler Bestandteil der Unternehmensstrategie der RadiciGroup. Daher hat sich die Geschäftseinheit High Performance Polymers 2018 dem von Plastics Europe geförderten Programm Operation Clean Sweep angeschlossen, das zum Ziel hat, den Verlust von Kunststoffgranulaten und -pulvern in die Umgebung zu unterbinden. Diese Verpflichtung bezieht auch die anderen Geschäftseinheiten der RadiciGroup ein. Dies ist das zentrale Thema des Workshops „Zero Pellet Loss. A value chain commitment.“, der am 22. Oktober um 11:30 Uhr auf dem Stand der RadiciGroup (**Halle 6, Stand B10**) stattfindet.

RADICIGROUP – Mit ca. 3.100 Mitarbeitern, einem Jahresumsatz von 1211 Millionen Euro im Jahr 2018 und einem Produktions- und Vertriebsnetzwerk in Europa, Nord- und Südamerika und Asien, gehört die RadiciGroup heute zu den weltweit führenden Herstellern einer breiten Palette an Intermediates, Polyamiden, technischen Kunststoffen, Synthesefasern und Vliesstoffen. Die Produkte können dank eines fundierten chemischen Know-hows sowie der vertikalen Integration in die Polyamid-Produktionskette realisiert werden und sind für den Einsatz in verschiedensten industriellen Bereichen wie AUTOMOBIL - ELEKTROTECHNIK/ELEKTRONIK – KONSUMGÜTER – BEKLEIDUNG – MÖBEL – BAU - HAUSHALTSGERÄTE – SPORTARTIKEL entwickelt worden. Die Strategie von RadiciGroup stützt auf eine große Aufmerksamkeit für Innovation, Qualität und Zufriedenstellung der Kunden sowie für die Themen der sozialen und ökologischen Nachhaltigkeit. Mit ihren Geschäftseinheiten **Specialty Chemicals**, **High Performance Polymers** sowie **Synthetic Fibres & Nonwovens** (Performance Yarn, Comfort Fibres, Extrusion Yarn) ist die RadiciGroup Teil einer größeren Industriegruppe, die auch in den Bereichen Textilmaschinen (ITEMA), Energie (GEOGREEN) und Hotellerie (SAN MARCO) aktiv ist.
